

Freundeskreis Umoja - Friends of Umoja e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung des Frauendorfes Umoja in Kenia
Zur Hammöhe 37, 41517 Grevenbroich, www.fk-umoja.org



Jahresbericht 2023

- Vorstand:** Andrea Heinrich, Vorsitzende
Ulrike Stutz, Schriftführerin
- Kontakt:** Freundeskreis Umoja-Friends of Umoja e.V.
Zur Hammöhe 37
41517 Grevenbroich
Tel. : +49 (0)2181-7060647
E-Mail: info@fk-umoja.org
Homepage: www.fk-umoja.org
- Spendenkonto:** Sparkasse Neuss
IBAN: DE87 3055 0000 0093 4932 86
BIC/SWIFT: WELADEDNXXX



Unsere Gründungsvorsitzende Ise Stockums

Am 3. Juli 2015 wurde der Freundeskreis Umoja-Friends of Umoja e.V. durch Ise Stockums gegründet. Der Freundeskreis Umoja-Friends of Umoja e.V. unterstützt ausschließlich das von Rebecca Lolosoli gegründete Frauendorf Umoja, die „Umoja Uaso Women Group“, Umoja Village, Archer’s Post, in Kenia.

Das Frauendorf Umoja wurde 1990 von Rebecca Lolosoli gegründet als Zufluchtsort für Mädchen und Frauen gegen Gewalt, Zwangs- und Frühverheiratung sowie gegen Genitalverstümmelung - eine der schwersten Menschenrechtsverletzungen. In diesem Sinne soll das Frauendorf erhalten und weiter ausgebaut werden. Die Projektarbeit erstreckt sich auf die folgenden 5 Kernbereiche

- **Bildung und Ausbildung**
- **Frauenrechte und Menschenrechte**
- **Wasserversorgung und Elektrifizierung**
- **Gesundheit und Hygiene**
- **Einkommensverbesserung**



und wird auch in den kommenden Jahren entsprechend weitergeführt. Besonders hervorheben möchten wir, dass wir uns auch als kleiner Verein den Nachhaltigkeitszielen der UN-Agenda 2030, auch „SDGs“ genannt, verpflichtet fühlen. All unsere Projekte sollen nachhaltig und überschaubar sein, die Lebenssituation der Menschen entscheidend verbessern, Hilfe zur Selbsthilfe leisten, im Einklang mit der Kultur und Natur vor Ort stehen und Vorbildcharakter für die gesamte Samburu-Region haben.

I. Trauer um Ise Stockums

Unsere Gründungsvorsitzende Ise Stockums hat sich seit 2015 mit Leib und Seele für den Freundeskreis Umoja eingesetzt und mit unerschütterlichem Optimismus viele Projekte initiiert und umgesetzt. Auch nach ihrer Krebs-Diagnose und vielen Operationen blieb sie zuversichtlich, ihre Erkrankung überwinden zu können. Leider war ihr dies nicht vergönnt. Sie starb am 06.09.2023 in der Gewissheit, dass unser Engagement für Umoja in ihrem Sinne fortgesetzt wird.



Nicht nur im Freundeskreis, sondern auch in Umoja, ist die Bestürzung groß. Die Frauen der Umoja Uaso Women Group haben Ises letzte Wochen mit Gebeten und Riten begleitet. Die nächtlichen Gesänge im Dorf wirkten erhaben und kraftvoll und haben Ise sehr beeindruckt.

An der Schule wurden sechs Bäume zu ihrem Gedenken gepflanzt, darunter Mango und Orange, verbunden mit dem Wunsch, dass die Bäume so stark werden, wie Ise es war.



Während Ulrike Thönniges, die Geschäftsführende des Tatort-Vereins, Anfang August in Umoja war, konnte Ise noch ein Video-Telefonat mit Tom und Rebecca Lolosoli führen und sich so persönlich von ihnen verabschieden.

Es herrscht tiefe Trauer, über unsere Kontinente hinweg.

Nach Ises Tod wurden satzungsgemäß die Aufgaben innerhalb des Vorstandes wie folgt neu verteilt:

Vorsitzende: Andrea Heinrich (bisher Schriftführerin)

Schatzmeisterin: Waltraud Sarna (unverändert)

Schriftführerin: Heike Staub (bisher Beisitzerin)

Beisitzerin: Claudia Prinzen (unverändert)

In der Mitgliederversammlung am 18.11.2023 erfolgt die Neuwahl des Vorstandes.

Vorsitzende: Andrea Heinrich

Schatzmeisterin: Klaus Maaßen

Schriftführerin: Ulrike Stutz

Beisitzerin: Heike Staub

Beisitzerin: Claudia Prinzen

Im Anschluss setzen wir unsere Arbeit mit den vertrauten Kooperationspartnern fort.

II. Maßnahmen 2023

A) Lebensmittelhilfe für die Frauengruppe

Glücklicherweise läuft nach den Pandemie Jahren der Tourismus an, so dass nun wieder Einkünfte aus der Vermietung der Bandas und dem Schmuckverkauf erzielt werden können. Daher war es möglich, nach September 2023 die Lebensmittelhilfe für die Frauengruppe zurückzufahren.

III. Fortlaufende Projekte des Freundeskreises

1. RUND UM DIE SCHULE

Rebecca Lolosoli und die Frauen des Dorfes haben schon sehr früh erkannt, dass Bildung der Schlüssel für eine bessere Zukunft ist. Sie haben vehement für eine dorfeigene Schule gekämpft, an der Jungen und Mädchen gleichberechtigt erzogen werden.

Inzwischen ist die Umoja Muehlbauer Academy als herausragende Bildungseinrichtung in der Samburu-Region anerkannt. Für die Umoja Uaso Women Group ist die Schule das Herzstück des Frauendorfes! Deshalb haben der laufende Unterhalt und die Aufrechterhaltung des Schulbetriebes höchste Priorität und werden u.a. durch die folgenden langfristigen Projekte und Kampagnen gesichert:

❖ P+7-Projekt für Kassenpatenschaften

Seit 2017 finanzieren wir über Patenschaften den Schulbesuch für Kinder, deren Eltern auf Genitalverstümmelung, Früh- und Zwangsverheiratung verzichten. Ziel der Klassenpatenschaften ist, den Jungen und Mädchen eine sehr gute Primärbildung zu ermöglichen und gleichzeitig die Mädchen vor Genitalverstümmelung und Frühverheiratung zu schützen. Bei mehr als 20 Patenschaften werden auch Jungen einbezogen, da deren Mitwirkung für einen kulturellen Wandel unerlässlich ist.

In den letzten Jahren konnten folgende Patenschaften vermittelt werden:

	2020	2021	2022	2023
Mädchen	20	17	19	16
Jungen	5			
Gesamt	25	17	19	16

Durch unser richtungsweisendes P+7-Patenprojekt stehen damit in Umoja insgesamt schon 138 Kinder unter dem besonderen Schutz, den dieses Patenprojekt bietet.

Allen Patinnen und Paten nochmals unseren herzlichen Dank für dieses tolle Engagement!

❖ Finanzierung von Gehältern für Lehrkräfte und Angestellte

Wie schon in den vergangenen Jahren, konnten auch in 2023 Gehälter für Lehrkräfte und Angestellte der Schuladministration zur Verfügung gestellt werden. Der Freundeskreis Umoja trug in 2023 100% der dafür anfallenden Kosten! Die Mittel hierfür kommen aus dem P+7-Patenprojekts sowie von Sponsoren.

Wir bedanken uns herzlichst bei all unseren Patinnen und Paten, die mit Übernahme einer Patenschaft den qualitativ hochwertigen Unterricht durch engagierte Lehrkräfte ermöglichen. Ein spezieller Dank geht ebenfalls an unsere Sponsoren, die Stiftung „Ein Körnchen Reis“ und die Familien Ersfeld und Steiner, die uns Jahr für Jahr elementar bei der Finanzierung der Gehälter unterstützen.

❖ Laufender Schulunterhalt

Ein Teil der Mittel aus dem P+7-Programm fließt in den laufenden Unterhalt der Schule. Hierzu gehören folgende Aufwendungen: Schulmöbel, Lehrbücher und -material, Schuluniformen, medizinische Versorgung der Kinder und des Schulpersonals, Vorgeschriebene Lehrerfortbildungen, Prüfungskosten, Versorgung der Schule mit Strom, Reparaturarbeiten an den Schulgebäuden u.a.

❖ Kampagne für Schulmahlzeiten

Die Finanzierung der Schulmahlzeiten ist eine ständige Herausforderung für das Schulmanagement. Bei einer Schülerzahl von insgesamt ca. 300 Kindern und einem Bedarf von rund 200,00€ pro Kind/Jahr für 2 Mahlzeiten pro Tag ergibt sich in Regeljahren ein Finanzierungsbedarf von ca. 60.000,00 Euro. Die wenigen Eltern, die dazu in der Lage sind, übernehmen die Kosten für ihre Kinder. Der Freundeskreis steuert so viel bei, wie aus zweckgebundenen Spenden zur Verfügung steht.

Da die Kinder häufig aus armen Familien kommen, sind die Schulmahlzeiten oft die einzigen regelmäßigen Verpflegungen, die die Kinder erhalten. Die Mahlzeiten sind überwiegend fleischlos, aber es wird auf eine vitaminreiche Ernährung der Kinder geachtet. Regelmäßige Schulmahlzeiten sind ein wichtiger Beitrag für die körperliche und geistige Entwicklung von Kindern in der Wachstumsphase.

Im Hinblick auf die aktuelle Dürre-Katastrophe können die Kinder damit vor Hunger sowie die damit einhergehende Unterernährung und Krankheiten geschützt werden. Die Brunnenanlage sorgt außerdem für ausreichend Trinkwasser und die Schulkinder können nach Schulschluss eine Flasche sauberes Trinkwasser mit nach Hause nehmen. Damit können sich die Familien wenigstens etwas warmen Tee machen.

Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern, die Schulmahlzeiten finanzieren, herzlichen Dank!

❖ Finanzierung der jährlichen Betriebskosten für 2 Schulbusse



© Tom Lolosoli – Die Schulbusse vor der Umoja-Muehlbauer Academy

Die in 2020 angeschafften Schulbusse konnten planmäßig zum Schulbeginn den Transport der Schülerinnen und Schüler aufnehmen. Dies ermöglicht auch Kindern aus weiter entfernten Buschdörfern den Schulbesuch.

Für den Schulbuss-Transport müssen allerdings die laufenden Unterhaltskosten finanziert werden und dazu war vorgesehen, dass die Eltern einen zusätzlichen Beitrag leisten müssen.

Dies ist in der Samburu-Region, wo viele Menschen Einkommen als Tagelöhner erzielen, eine echte Herausforderung. Es war zu befürchten, dass Kinder von der Schule fernbleiben, weil das Geld fehlt.

Durch eine glückliche Fügung ist die Beurer-Stiftung aus Ulm auf unsere Projekte aufmerksam geworden und hat seit 2020 den laufenden Unterhalt sichergestellt, so auch 2023. Die Mittel wurden bereits Ende 2022 nach Umoja überwiesen und standen so rechtzeitig zum Schuljahresbeginn zur Verfügung.

Dafür sprechen wir an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank aus.

Für die Eltern ist das eine riesige Entlastung und somit braucht kein Kind deswegen den Unterricht zu versäumen.



2. FGM- und Familienplanungs-Workshops

Seit vielen Jahren führte Rebecca Lolosoli in Umoja und den umliegenden Dörfern Workshops durch, die die Frauen über die verheerenden Folgen der Genitalverstümmelung aufklären. Gleichzeitig werden die Frauen auch über die ihnen zustehenden Rechte informiert. Aus gesundheitlichen Gründen hat Rebecca die Workshops seit 2021 an Nolmungen (Jane) Leng'ope und Pauline Lekureiya abgegeben. Beide sind langjährige Mitglieder der Umoja Uaso Women Group und gehören zum Vorstand der Gruppe. Sie haben Rebecca in der Vergangenheit bei Ihren Vorträgen begleitet und unterstützt und konnten somit problemlos die Weiterführung der FGM-Workshops garantieren.

Derzeit werden die Workshops neu konzipiert und sollen künftig auch Vorträge zur Familienplanung beinhalten. Kenia hat bereits in den 60er Jahren ein Programm zur Familienplanung aufgelegt, mit dem Ergebnis, dass die Fertilitätsrate je Frau derzeit bei 3,3 Geburten liegt. Kenia steht wirtschaftlich am besten da unter allen Ländern in Ostafrika. Trotzdem lebt nach dem jüngsten Weltbankbericht ein gutes Drittel der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze – vor allem in den ländlichen Regionen. Dort ist auch die Geburtenrate am höchsten. Die Frauen wachsen in der Tradition auf, dass Mutterschaft ihr Job ist. Schon Minderjährige werden zwangsverheiratet und früh zu Müttern, ein Teufelskreis, denn als Mütter bleiben ihnen Bildungschancen verwehrt.

Mit den neu konzipierten Workshops sollen die Frauen zur Familienplanung befähigt werden. Pausen zwischen den Schwangerschaften senken das Risiko, dass Frauen bei einer Geburt sterben. Die Familienplanung verbessert die Gesundheit der Frauen und Kinder und lässt Raum für eigene physische und psychische Bedürfnisse der Frauen. Außerdem werden die Bildungschancen verbessert. Mit der neuen Form der Workshops soll 2024 begonnen werden.

III. Vereinsarbeit

Administration

- ✓ Sammlung von Spenden und Gewinnung von Sponsoren
- ✓ Monatliche Analyse der Spenden- und Vereinskonto
- ✓ Vorstandsarbeit

Anzahl der herausgegebenen Newsletter

2020	2021	2022	2023
4	3	2	2

Entwicklung der Mitgliederzahlen (Stand jeweils am 31.12. des Jahres)

2020	2021	2022	2023
54	55	58	60

IV. Finanzen

Die Finanzübersicht liegt im Anschluss an diesen Bericht bei.

Hierzu ist folgendes anzumerken: Im Vergleich zu den Vorjahren wurde weniger Geld nach Umoja überwiesen (32.657,72 Euro). Dies lag daran, dass bis zum üblichen Überweisungszeitpunkt im Dezember noch nicht alle Verwendungsnachweise aus Umoja vorlagen und wegen der Schulferien im Dezember auch nicht zeitnah eingereicht werden konnten. Die erste Nachzahlung für 2023 erfolgte am 08.01.2024 in Höhe von 8.292,78 Euro. Weitere 10.286,00 Euro werden gleichzeitig mit der nächsten Zahlung für 2024 gezahlt. Die Gesamtüberweisung an Umoja für 2023 beläuft sich dann auf 51.236,50 Euro.

Wir haben mit Tom Lolosoli, unserem Ansprechpartner in Umoja, vereinbart, dass die Belege künftig unmittelbar in einer Cloud abgelegt werden, auf die wir Zugriff bekommen. Auf diese Weise sollte in Zukunft der bisher übliche Rhythmus von einer Zahlung je Quartal wieder aufgenommen werden können.

Anlassspenden

Es kommt immer wieder vor, dass anlässlich von Geburtstagen, Jubiläen, Familienfeiern, Klassentreffen und auch bei Trauerfeiern zu Spenden für unseren Verein und das Frauendorf Umoja aufgerufen wird. Eine wunderschöne Art, sinnvoll zu schenken bzw. Anteilnahme zu bekunden.

Großspende

Wir haben im Jahr 2023 eine Großspende erhalten, mit der die Spenderin die starken Frauen Afrikas fördern möchte. Das Geld wurde zunächst angelegt, bis mit der Frauengruppe in Umoja die Projekte festgelegt und beschrieben wurden, die aus den Mitteln gefördert werden.

V. Zusammenfassung

Das Jahr 2023 war bisher vereinsintern durch die Erkrankung und den Tod unserer Gründungsvorsitzenden Ise Stockums geprägt. Mit dem neuen Vorstand werden wir neue Gesichter haben, aber noch immer dasselbe Ziel: Den Frauen und Kindern in Umoja nachhaltig und konstant zu helfen. Hierzu setzen wir den Kontakt sowohl zu Tom Lolosoli in Umoja als auch zu unseren Partnerorganisationen und Sponsoren fort.

Es war tröstlich zu erfahren, dass uns diese auch weiterhin unterstützen werden. Hierfür sage ich persönlich und auch im Namen von Rebecca und Tom Lolosoli, der Umoja Uaso Women Group und den Schülerinnen und Schülern der Umoja Muehlbauer Academy herzlichen Dank!

Andrea Heinrich
Vorsitzende des Freundeskreises



Jahresabschluss Kalenderjahr 2023

Mittelzuflüsse

Schule

- Lehrergehälter (Sponsoren)	16.357,00 €	
- P+7-Patenschaften	27.713,00 €	
- Schulmahlzeiten	17.438,40 €	
- Schulprojekt Neuenhausen	2.000,00 €	63.508,40 €

UUWG

- Lebensmittel Nothilfe	1.264,00 €	
- Mutterland Gartenprojekt	4.575,00 €	
- FGM	4.410,00 €	10.249,00 €

Sonstige Spenden

- Freie Spenden (Reserve)	117.732,93 €	117.732,93 €
---------------------------	--------------	--------------

Sonstige Einnahmen

- Mitgliedsbeiträge / Fördergelder	5.229,00 €	
- Anlassspenden	1.690,00 €	
- Zinseinkünfte	111,89 €	
- Spenden f. Vereinsarbeit	47,01 €	
- Bücherverkauf	425,00 €	7.502,90 €

Summe

198.993,23 €

Mittelabflüsse

Schule

- P+7 / Lehrergehälter	15.705,00 €	
- Schulmahlzeiten	10.840,00 €	26.545,00 €

UUWG

- Lebensmittel /Corona-Nothilfe	3.286,79 €	
- UUWG - Frauengruppe	1.000,00 €	4.286,79 €

Zweckfreie Überweisung

- zur benötigte Verwendung	1.825,93 €	1.825,93 €
----------------------------	------------	------------

Sonstige Abflüsse

- Büromaterial	105,42 €	
- Porti	194,00 €	
- Kosten IT	460,54 €	
- Nebenkosten Geldverkehr 4010-4030	226,22 €	
- Sonstige Kosten (Anzeige, Nachsendeauftrag u.a.)	683,81 €	1.669,99 €

Erhöhung Bestände Geldkonten u.

164.665,52 €

Summe

198.993,23 €

Summe Überweisungen an Umoja

32.657,72 €